KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Hinterweiler
AGS-Schlüssel: 23301030

Stichtag: 30.04.2013

Hauptwohnung gesamt: 231 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 248
Anzahl der bewohnten Straßen: 7
Anzahl der bewohnten Adressen: 94

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	109	47,186	122	52,814	231	100
davon Ausländer	3	33,333	6	66,667	9	3,896
gemeldete Nebenwohnungen	8	47,059	9	52,941	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**47,177**	**131**	**52,823**	**248**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	4,762	9	3,896	20	8,658
10-19 Jahre	7	3,03	19	8,225	26	11,255
20-29 Jahre	11	4,762	9	3,896	20	8,658
30-39 Jahre	12	5,195	9	3,896	21	9,091
40-49 Jahre	19	8,225	18	7,792	37	16,017
50-59 Jahre	14	6,061	15	6,494	29	12,554
60-69 Jahre	10	4,329	15	6,494	25	10,823
70-79 Jahre	15	6,494	18	7,792	33	14,286
80-89 Jahre	10	4,329	10	4,329	20	8,658
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**47,186**	**122**	**52,814**	**231**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,732	2	0,866	6	2,597
3-5 Jahre	5	2,165	4	1,732	9	3,896
6-15 Jahre	6	2,597	16	6,926	22	9,524
16-17 Jahre	1	0,433	3	1,299	4	1,732
18-20 Jahre	7	3,03	6	2,597	13	5,628
gesamt	**23**	**9,957**	**31**	**13,42**	**54**	**23,377**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,866	3	1,299	5	2,165
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,866	1	0,433	3	1,299
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,433	0	0	1	0,433
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,866	0	0	2	0,866
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,866	0	0	2	0,866
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	2	0,866	2	0,866
gesamt	**9**	**3,896**	**6**	**2,597**	**15**	**6,494**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	12	5,195	15	6,494	27	11,688
römisch-katholisch	79	34,199	81	35,065	160	69,264
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,299	5	2,165	8	3,463
ohne Angabe, gemeinschaftslos	15	6,494	21	9,091	36	15,584
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**109**	**47,186**	**122**	**52,814**	**231**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	42	18,182	39	16,883	81	35,065
verheiratet	58	25,108	57	24,675	115	49,784
verwitwert	3	1,299	18	7,792	21	9,091
geschieden	5	2,165	8	3,463	13	5,628
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,433	0	0	1	0,433
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**47,186**	**122**	**52,814**	**231**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.